

## 4.5 Spezielle Verfahren für Polynome

Ein Polynom vom Grad  $n$  hat  $n$  komplexe Nullstellen und häufig ist es nötig alle zu berechnen.

### Strategie:

Berechne eine einzelne Nullstelle von  $P_n(x)$ , z.B. mit dem Newtonverfahren. Die gefundene Nullstelle kann herausdividiert werden und man erhält ein Polynom vom Grad  $n-1$ , welches alle übrigen Nullstellen enthält („Deflation“)

### Deflation

Division eines Polynomes durch einen Linearfaktor:

$$P_n(x) = a_0 + a_1x + \dots + a_nx^n$$

$$P_n(x_0) = 0$$

$$\Rightarrow (b_nx^{n-1} + \dots + b_2x + b_1)(x - x_0) = a_nx^n + \dots + a_1x + a_0$$

Koeffizientenvergleich:

$$b_n = a_n$$

$$b_{n-1} = x_0 b_n + a_{n-1}$$

$$\vdots$$

$$b_0 = x_0 b_1 + a_0 \quad [= 0, \text{ falls } x_0 \text{ Nullstelle ist}]$$

Horner Schema zur gleichzeitigen Auswertung der Ableitung:

$$P'_n(x) = a_1 + a_2 2x + \dots + a_n n x^{n-1}$$

Das Hornerschema erzeugt:

$$b_n = a_n$$

$$b_{n-1} = a_n x + a_{n-1}$$

$\vdots$

$$b_0 = P_n(x)$$

### Algorithmus

Input:  $x, a_i$

$$b = c = 0$$

for  $i = n, \dots, 1$

$$b = x b + a_i$$

$$c = x c + b$$

$$b = x b + a_0$$

Output:  $P_n(x) = b$

$$P'_n(x) = c$$

### Laquerre's Methode:

Zur Bestimmung der Nullstellen schreibe:

$$P_n(x) = A(x - x_1)(x - x_2) \dots (x - x_n) = A \prod_{i=1}^n (x - x_i)$$

dann ist:

$$\ln(|P_n(x)|) = \ln(|A|) + \ln(|x - x_1|) + \dots + \ln(|x - x_n|)$$

Definiere:

$$G = \frac{d}{dx} \ln(|P_n(x)|) = \frac{1}{x-x_1} + \frac{1}{x-x_2} + \dots + \frac{1}{x-x_n}$$

und

$$H = \frac{d}{dx^2} \ln(|P_n(x)|) = \frac{1}{(x-x_1)^2} + \frac{1}{(x-x_2)^2} + \dots + \frac{1}{(x-x_n)^2}$$

Laguerre's Annahme ist nun, dass eine Nullstelle im Abstand von  $a$  zur momentanen Abschätzung liegt und alle anderen im Abstand  $b$ , also:

$$a = (x - x_1) \quad \text{und} \quad b = (x - x_i) \quad i = 2, \dots, n$$

Dann folgt:

$$G = \frac{1}{a} + \frac{n-1}{b} \quad \text{und} \quad H = \frac{1}{a^2} + \frac{n-1}{b^2}$$

$$\Rightarrow a = \frac{n}{G \pm \sqrt{(n-1)(nH - G^2)}}$$

Das Vorzeichen der Wurzel sollte so gewählt werden, dass der Nenner maximalen Betrag erhält.

Die neue Abschätzung ist dann durch

$$x = x - a$$

gegeben.

## Algorithmus: Laguerre

Input:  $x, a, \varepsilon$

while ( $|P_n(x)| > \varepsilon$ )

$$G = \frac{P'(x)}{P(x)}$$

$$H = G^2 - \frac{P''(x)}{P'(x)}$$

$$a = \frac{n}{G \pm \sqrt{(n-1)(nH - G^2)}}$$

$$x = x - a$$

Output:  $x : P(x) \approx 0$

Nachtrag Hornerschema für die zweite Ableitung:

$$d = xd + c$$

Loop darf nur bis 2 laufen

$$P''(x) = 2!d$$

## Bemerkungen

- Laguerres Methode konvergiert mit  $K=3$ , wenn die Abschätzung nahe genug an einer Nullstelle liegt ( $K=1$  für mehrfache Nullstellen)
- Die Methode konvergiert fast immer gegen eine Nullstelle, im Gegensatz zu Newton.
- Möglicherweise ist noch eine Nachiteration mit Newton nötig.

## 5. Lineare Gleichungssysteme

Wir betrachten nun den Fall von  $n$  linearen Gleichungen:

$$A \vec{x} = \vec{b} \quad \text{mit } A \in \mathbb{R}^n \times \mathbb{R}^n, \vec{x}, \vec{b} \in \mathbb{R}^n$$

Gesucht ist  $x$ . Eine Lösung existiert dann, wenn  $A$  regulär ist, also  $\det(A) \neq 0$ .

Ansätze zur Lösung von  $A \vec{x} = \vec{b}$

- i) direkte Verfahren: exakte Lösungen in endlich vielen Schritten
- ii) iterative Verfahren: Folge von Näherungslösungen

### 5.1 Direkte Verfahren

Das Prinzip dieses Verfahrens besteht in einer geeigneten Transformation des ursprünglichen Systems:

$$\underbrace{A}_{\hat{A}} \vec{x} = \vec{b} \quad | \cdot Q \text{ von links}$$

$$\Rightarrow \underbrace{Q A R}_{\hat{A}} \underbrace{R^{-1} \vec{x}}_{\hat{x}} = Q \vec{b}$$
$$\hat{A} \hat{x} = \hat{b}$$

mit den Transformationsmatrizen  $Q, R$  und so, dass  $\hat{A} \hat{x} = \hat{b}$  einfacher oder gar trivial zu lösen ist.  $\hat{A}$  diagonal, so ist das offensichtlich der Fall. Auch Systeme in Dreiecksform sind leicht lösbar.

Def:  $L(R)$  heißt linke (rechte) oder untere (obere) Dreiecksmatrix, falls

$$L_{ij} = 0 \quad \forall j > i \quad (R_{ij} = 0 \quad \forall j < i)$$

$L^{-1}$  (analog  $R^{-1}$ ) kann leicht berechnet werden!  
allgemein  $L \vec{x} = \vec{b}$  (Vorwärtssubstitution)

$$\begin{aligned} l_{00} x_0 &= b_0 \\ l_{10} x_0 + l_{11} x_1 &= b_1 \\ \vdots &\vdots \\ l_{n-1,0} x_0 + \dots + l_{n-1,n-1} x_{n-1} &= b_{n-1} \end{aligned}$$

$$\Rightarrow x_0 = \frac{b_0}{l_{00}}$$

$$x_1 = \frac{1}{l_{11}} (b_1 - l_{10} x_0)$$

$$\vdots$$
$$x_i = \frac{1}{l_{ii}} \left( b_i - \sum_{k=0}^{i-1} l_{ik} x_k \right)$$

Algorithmus: Vorwärtssubstitution

Input:  $L, \vec{b}$

for  $i = 0, \dots, n-1$

$$| \quad x_i = \frac{1}{l_{ii}} \left( b_i - \sum_{k=0}^{i-1} l_{ik} x_k \right)$$

return  $\vec{x}$

Etwas allgemeiner kann auch die Inverse von  $L$  direkt berechnet werden, also  $X$  so, dass  $LX = \mathbb{1}$ , wobei

$$X = (\vec{x}_0, \vec{x}_1, \dots, \vec{x}_{n-1})$$

$$\mathbb{1} = (\vec{e}_0, \vec{e}_1, \dots, \vec{e}_{n-1})$$

## Algorithmus: Inverse einer L Matrix

Input:  $L$

for  $j = 0, \dots, n-1$

$$x_{jj} = \frac{1}{l_{jj}}$$

for  $i = j+1, \dots, n-1$

$$x_{ij} = -\frac{1}{l_{ji}} \sum_{k=j}^{i-1} l_{ik} x_{kj}$$

output:  $X = L^{-1}$

Rechenaufwand zur Berechnung von  $Lx = b$ :

→  $i$ -te Zeile: je  $i$  Additionen und Multiplikationen  
+ eine Division

$n$  Zeilen insgesamt:  $\sum_{i=0}^{n-1} i = \frac{1}{2} n(n-1)$  Mult. + Add.

$$= 2 \frac{1}{2} (n-1)n + n = O(n^2)$$